



September 2010

Kontaktbrief 2010

An die Lehrkräfte für das Fach Italienisch
über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zunächst möchte ich mich für das große Engagement bedanken, das Sie im Schuljahr 2009/2010 für das Fach Italienisch gezeigt haben, und für die wertvollen Anregungen und Hinweise, die mich im Laufe des vergangenen Schuljahres erreicht haben. Mit dem Kontaktbrief sollen auch heuer aktuelle Informationen zu unserem Fach an Sie weitergeleitet und Anregungen für fachdidaktische und methodische Diskussionen gegeben werden. Ich bitte Sie daher, im Rahmen der ersten Fachsitzung des neuen Schuljahres alle Fachkolleginnen und -kollegen vom Inhalt des Kontaktbriefs in Kenntnis zu setzen. Über Feedback zu den verschiedenen Themen und weitere Anregungen würde ich mich sehr freuen.

Italienisch in der Oberstufe

Allgemeine Hinweise zum Fach Italienisch in der Oberstufe entnehmen Sie bitte dem Kontaktbrief des vergangenen Jahres. Im Laufe des Schuljahres haben sich einige Änderungen ergeben, die auch das Fach Italienisch betreffen:

Im KMS VI.6-5 S 5400.16-6.76329 vom 30.12.2009 wird die Regelung bezüglich der Sprache, in der die **Seminararbeit in den W-Seminaren** der modernen Fremdsprachen verfasst wird, noch einmal präzisiert. Die Verpflichtung zur Erstellung der Seminararbeit in der jeweiligen Fremdsprache (§ 56 Absatz 1 Satz 2 GSO) gilt demnach für alle Fremdsprachen sowie für alle Typen von Fremdsprachenlehrgängen, d. h. auch für die spät beginnende Fremdsprachen. Für die Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2009/2010 mit der Zusicherung in W-Seminare eingetreten sind, sie könnten die Seminararbeit auf Deutsch anfertigen, kann für laufende W-Seminare mit dem Leitfach Italienisch noch von dem Erfordernis der Erstellung der Seminararbeit in der Fremdsprache abgewichen werden, doch ab dem Schuljahr 2010/2011 ist in allen W-Seminaren mit einem fremdsprachigen Leitfach die Seminararbeit in der jeweiligen Fremdsprache zu verfassen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass selbstverständlich die fremdsprachliche Leistung nur im Rahmen einer Kompetenz auf dem für die Jahrgangsstufe vorgesehenen GeR-Niveau gefordert werden kann. Der Besuch eines spät beginnenden Fremdsprachenlehrgangs, der bis zum Ende der Jgst. 10 lediglich eine Kompetenz auf dem GeR-Niveau A2 (vgl. dazu 3. Fremdsprache: B1/B1+) vermittelt, wird daher in aller Regel nicht als sprachliche Grundlage für die Teilnahme an einem W-Seminar ausreichen.

In den Kursen **Fremdsprachige Konversation**, die im Rahmen der individuellen Profilbelegung in der Qualifikationsphase (vgl. Anlage 5 GSO) auch jahrgangsstufenübergreifend angeboten werden können, wird der nach § 54 GSO geforderte große Leistungsnachweis durch zwei Konversationsübungen pro Halbjahr, möglichst in Form einer Partner- oder Gruppenprüfung, ersetzt, um eine konsequente Ausrichtung auf die Mündlichkeit zu gewährleisten (vgl. KMS VI.6-5 S 5400.16-6.76325 vom 10.09.2009 sowie KMS VI.6 – 5 S 5400.16 – 6.107327 vom 12.11.2009). Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei dieser Regelung nicht um eine Verschärfung, sondern um eine Weiterführung der für die Konversationskurse geltenden Bedingungen im G 9 handelt.

Im Schuljahr 2009/2010 kam der neue Lehrplan für Italienisch als **spät beginnende Fremdsprache** erstmals in Jgst. 11 zum Einsatz, heuer folgt die Jgst. 12. Meine Vorgängerin hatte Sie im Kontaktbrief 2009 bereits auf die Vorschläge zur Gestaltung des sog. „**Moduls**“ auf der Link-Ebene des Lehrplans hingewiesen. Rückmeldungen zu diesen Vorschlägen oder Materialien aus Ihren Reihen, die Sie für geeignet halten und in diesem Rahmen zur Verfügung stellen möchten, sind nach wie vor willkommen. Bitte kontaktieren Sie mich einfach per E-Mail.

Unter den als Anhang zum Sonderkontaktbrief in Aussicht gestellten **Übungsaufgaben für die Jahrgangsstufen 11 und 12** ([Link](#)) finden Sie auf den Materialseiten des Referats inzwischen eine Textaufgabe, zwei Beispiele für Hörverstehens- und drei Beispiele für Sprachmittlungsaufgaben jeweils unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, die dem im Laufe der Qualifikationsstufe zu erwartenden Kompetenzzuwachs Rechnung tragen. Sie dienen der Vorentlastung insbesondere der neuen Abiturprüfungsformate und sind jeweils mit einem knappen Kommentar versehen. Einzelne weitere Aufgaben werden in den kommenden Wochen folgen.

Abiturprüfung 2011, „Doppeljahrgang“

In diesem Schuljahr wird der Doppeljahrgang seine Abiturprüfungen ablegen, eine Herausforderung, die nicht nur viel Energie, sondern auch einiges an organisatorischem Geschick nötig macht. Einen aktuellen Überblick über die Termine finden Sie in tabellarischer Form auf dem Oberstufenportal unter <http://www.gymnasium.bayern.de/gymnasialnetz/oberstufe/doppeljahrgang/abitur2011/termine/>. Für das Fach Italienisch sind besonders folgende Termine und weiterführenden Informationen wichtig:

Neunjähriges Gymnasium

Eine Übersicht über sämtliche Abiturtermine im **neunjährigen Gymnasium** können Sie dem KMS VI.8-5 S 5500-6.19406 vom 04.03.2010 entnehmen. Die Prüfungen im Fach Italienisch finden wie folgt statt:

- Grundkurs: 18.03.2011
- Leistungskurs: 31.03.2011
- Colloquium: 04.-08.04.2011

Anfang September 2011 wird für die Schülerinnen und Schüler, die die Abiturprüfungen nicht bestanden haben oder länger erkrankt waren, in einem **zentralen Nachtermin** ein letztes Mal die Möglichkeit geboten, die Prüfung in der Version des neunjährigen Gymnasiums abzulegen. Die Termine werden so gewählt, dass die Aufnahme von Studiengängen mit regulärer Einschreibung zum WS 2011/12 noch möglich ist. Die Organisation des Nachtermins erfolgt gesondert per KMS.

Die durch die Vorverlegung des Abiturtermins für den letzten Jahrgang des neunjährigen Gymnasiums nötigen **Stoffbegrenzungen** sind der KMBek VI.8-5 S 5500-6.69 108 vom 09.09.2008 (erschienen in KWMBI Nr. 19/2008 vom Oktober 2008) zu entnehmen.

Die **Abituraufgaben vergangener Jahre** können – soweit vorrätig – weiterhin auf dem Postweg (gegen Zusendung eines Adressaufklebers und € 1,45 in Briefmarken) über das Referat bezogen werden. Aus Copyrightgründen können sie nicht im Netz zur Verfügung gestellt werden. Die Schulen erhalten allerdings die **Abituraufgaben aller Fächer im Pdf-Format** vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus (Abituraufgaben 2007-2009 auf CD; seither per OWA), so dass die Aufgaben für den internen Gebrauch auch vor Ort verfügbar sind.

Achtjähriges Gymnasium

Die Termine der Abiturprüfungen im **achtjährigen Gymnasium** finden sich in der KMBek VI.8-5 S 5500-6.54 546 vom 21.06.2010 und sehen für die modernen Fremdsprachen folgendermaßen aus:

- mündliche Prüfung (Kombinierte Abiturprüfung): ab 28.03.2011
- drittes Prüfungsfach: 17.05.2011
- Colloquium: 23.05.-03.06.2011

Die wesentlichen **Informationen zu den Formaten der Kombinierten Abiturprüfung** in den modernen Fremdsprachen sind dem **Abitur-KMS** VI.6-5 S 5500-6.24270 vom 25.09.2009 zu entnehmen, das Sie mit den zugehörigen Anhängen unter www.isb.bayern.de → **Gymnasium** → **Fächer** → **Italienisch** → **Materialien** zum Download vorfinden. Der **Sonderkontaktbrief** vom Februar 2010 bietet ebenfalls weiterführende Hinweise zur Vorbereitung der Abiturprüfung im achtjährigen Gymnasium und zum Musterabitur. Die Sammlung von **Musterabituraufgaben** auf der Referatsseite wurde um ein weiteres Beispiel für eine Sprachmittlung ergänzt. In den nächsten Wochen werden Sie dort ferner ein Versionsbeispiel, eine weitere Aufgabe zum Hörverstehen und ein Beispiel für die Gestaltung des mündlichen Prüfungsteils der Kombinierten Abiturprüfung finden.

Nach Beginn des neuen Schuljahrs wird das Staatsministerium in einem KMS in Ergänzung des oben genannten KMS vom September 2009 die einzelnen Teile der Kombinierten Abiturprüfung in den modernen Fremdsprachen ausführlich darstellen, Hinweise zur Durchführung einzelner Prüfungsteile geben und damit zu einer Klärung von möglicherweise noch bestehenden Unsicherheiten beitragen.

Materialien des ISB

Der erste Band der Neuauflage der **Handreichung „Aufgabenformen in den modernen Fremdsprachen“**, der sich mit den Bereichen Hörverstehen, Mündliche Ausdrucksfähigkeit und Sprachmittlung befasst und neben einem theoretischen Teil ein breit gefächertes Angebot an Beispielaufgaben für die Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch enthält, wird voraussichtlich im November 2010 erscheinen; jedes Gymnasium wird mehrere Freixemplare erhalten. Der zweite Band, in dem die Themenbereiche Leseverstehen, Schreiben, Leistungsbeurteilungen und Umgang mit den Wörterbüchern behandelt werden, wird voraussichtlich im zweiten Halbjahr des Schuljahres verfügbar sein.

Die **Handreichung „Grundwissen und Kompetenzorientierung am Gymnasium“ (Jahrgangsstufen 9 und 10)** erscheint im Herbst 2010. In diesen Jahrgangsstufen gewinnen Fragen nach dem Verhältnis von Wissen und Kompetenzen, nach deren Bildungsrelevanz und Bedeutung für den konkreten Unterricht an zusätzlichem Gewicht. Die Broschüre will Information, Anregung und Unterstützung zugleich sein, indem sie

- in einer kurzen allgemeinen Einführung den im Lehrplan verwendeten Begriff „Grundwissen“ näher bestimmt, wesentliche Merkmale eines kompetenzorientierten Unterrichts herausstellt und die Funktion von Aufgaben im didaktischen Konzept der Kompetenzorientierung umreißt;
- in den Beiträgen der einzelnen Fächer anhand von Aufgabenbeispielen Möglichkeiten der kompetenzorientierten Umsetzung des Lehrplans illustriert. Für das Fach Italienisch finden Sie hier eine durch eine Textproduktion erweiterte Leseverstehensaufgabe für Jgst. 10.

Die Handreichung wird den staatlichen Schulen im kommenden Herbst in gedruckter Fassung zugestellt und unter www.isb.bayern.de → **Publikationen** zum Download zur Verfügung stehen.

Auf der Referatsseite des ISB ist seit Anfang August eine **Serviceseite für Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer** eingestellt, auf der einige Informationsquellen zusammengefasst sind, die für Sie als Fachbetreuerin oder Fachbetreuer hilfreich sein könnten. Hier finden Sie z. B. wichtige KMS/KMBek, Informationen aus dem StMUK und dem ISB, Fortbildungsmöglichkeiten und weiterführende Links.

Die **DVD zur Handreichung „Time to talk!“**, die im Februar 2008 an alle staatlichen Gymnasien verschickt wurde und zu Unterrichts- und Fortbildungszwecken kopiert werden darf, kann weiterhin gegen die Einsendung von Briefmarken (1 x 1,45 € und 3 x 0,55 €) und einem Adressaufkleber bestellt werden.

Grundlegendes zu den kompetenzorientierten Aufgabenformen sowie verschiedene Praxisbeispiele finden Sie weiterhin auf der **Link-Ebene** der [Online-Fassung des Lehrplans](#). Die entsprechenden Stichworte sind im laufenden Lehrplan-Text sichtbar mit einem Hyperlink hinterlegt. Die Link-Ebene selbst erkennen Sie am grünen Hintergrund. Das Material für das Fach Italienisch wird im Laufe des Schuljahres noch um weitere Aufgaben ergänzt werden.

Zugelassene Lehrwerke und Lernmittel

Eine **Übersicht über die zugelassenen Lernmittel** kann auf der Homepage des Staatsministeriums unter <http://www.km.bayern.de/lehrer/unterricht-und-schulleben/lernmittel.html> eingesehen werden, wo Sie sich über den aktuellen Stand (z. B. kurzfristige Zulassungen zum jeweils neu einsetzenden Schuljahr am achtjährigen Gymnasium) informieren können. Sobald ein Lehrwerk dort erscheint, kann es lernmittelfrei bestellt werden.

Das Lehrwerk **In Piazza** für Italienisch als spät beginnende Fremdsprache ist bis zum Ablauf des Schuljahres 2010/11 am achtjährigen Gymnasium zugelassen, auch wenn es nicht in allen Bereichen dem neuen Lehrplan entspricht. Bitte beachten Sie diesen Umstand bei der Arbeit mit dem Lehrbuch. Für das Schuljahr 2011/12 wurde vom Verlag eine überarbeitete Fassung in Aussicht gestellt.

Bis zur Zulassung eines Oberstufenlesebuchs gibt es nach wie vor als Notbehelf die Möglichkeit, geeignet erscheinendes **Lehrmaterial zu erproben**. Hierzu stellen Sie einen formlosen Antrag auf

Erprobung an das Referat VI.6 (Herrn MR Gruber) im Kultusministerium und reichen ein Belegexemplar mit ein. Bei genehmigtem Antrag kann das Werk dann lehrmittelfrei bestellt werden.

Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass es seit dem Schuljahr 2007/08 **kein Zulassungsverfahren für Wörterbücher** mehr gibt. Am **achtjährigen Gymnasium** sind **ein- und zweisprachige Wörterbücher** als Hilfsmittel **ab der Jgst. 10** erlaubt. Mit KMBek VI.9 . 5 S 5500 – 6.39060 vom 09.06.2010 (erschieden in KWMBI Nr. 14/2010 vom Juli 2010) wird der Ausschluss von Hilfsmitteln neu geregelt: Künftig ist am achtjährigen Gymnasium in den modernen Fremdsprachen in den großen Leistungsnachweisen vor der Abiturprüfung bereits ab Jgst. 10 die Benutzung ein- und zweisprachiger Wörterbücher zugelassen; dies ist möglich auch in angekündigten kleinen schriftlichen Leistungsnachweisen, wenn es die Lehrkraft zu einer sachgemäßen Prüfung des Lehrstoffs für erforderlich hält. Die Benutzung der Hilfsmittel kann ganz oder teilweise ausgeschlossen werden lediglich in der Jahrgangsstufe 10 und in den **spät beginnenden Fremdsprachen** (Jgst. 10-12), wenn die Lehrkraft dies zu einer sachgemäßen Prüfung des Lehrstoffs für erforderlich hält. Hier kann die Akzentsetzung im vorausgehenden Unterricht (intensive Arbeit mit einem der beiden Wörterbücher) oder die Aufgabenart bzw. -stellung in die Entscheidung einbezogen werden. Der Ausschluss der Hilfsmittel ist den Schülerinnen und Schülern bei der Ankündigung des betreffenden Leistungsnachweises mitzuteilen. Die Benutzung elektronischer Wörterbücher ist nicht zugelassen.

Internationales Sprachzertifikat im Fach Italienisch

Auch im Schuljahr 2009/2010 gab es für die bayerischen Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an ausgewählten Gymnasien die italienischen Sprachzertifikate **Ele.IT Junior** und **Int.IT** der Università Roma Tre zu erwerben. Über 100 Schülerinnen und Schüler nahmen an den Prüfungen teil. Die Ergebnisse liegen zum augenblicklichen Zeitpunkt noch nicht vor.

Das Staatsministerium befindet sich in Verhandlungen mit dem Italienischen Generalkonsulat und dem Italienischen Kulturinstitut zu einer Umstrukturierung des Angebots der im schulischen Rahmen zu erwerbenden Sprachzertifikate, da die zeitliche Begrenzung der von der Università Roma Tre angebotenen Zertifikate auf bayerischer Seite als unbefriedigend empfunden wird. Vor diesem Hintergrund ist nicht davon auszugehen, dass im Schuljahr des Doppelabiturs der Erwerb von Sprachzertifikaten an bayerischen Gymnasien angeboten wird.

Nach wie vor können Schülerinnen und Schüler aber auch individuell an den Italienischen Kulturinstituten folgende außerschulische Fremdsprachenzertifikate erwerben:

- das **CILS** (Certificazione dell'italiano come lingua straniera) der Università per Stranieri di Siena (<http://www.unistrasi.it>).
- das **CELI** (Certificazione della lingua italiana) der Università per Stranieri di Perugia (<http://www.unistrapg.it>)

Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei:

Italienisches Kulturinstitut in München
Hermann-Schmid-Straße 8
80336 München
Tel.: 089/7463210
E-Mail: info.iicmonaco@esteri.it
http://www.iicmonaco.esteri.it/IIC_Monaco

Absolventen einer bayerischen Schule können darüber hinaus weiterhin an der **Zweisprachigkeitsprüfung Deutsch-Italienisch der Autonomen Provinz Bozen/Südtirol** teilnehmen. Nähere Informationen finden Sie bei:

Dienststelle für Zwei- und Dreisprachigkeitsprüfungen
Perathonerstr. 10
I-39100 Bozen
Tel.: 0039/0471-413 900
E-Mail: zdp@provinz.bz.it
<http://www.provinz.bz.it/zdp/>

Es sei in diesem Zusammenhang nochmals darauf verwiesen, dass die **Ergebnisse**, die die Schülerinnen und Schüler bei einer Zertifikatsprüfung o. Ä. erzielen, in angemessener Weise in die **Jahresfortgangsnote** einbezogen werden können (vgl. dazu § 60 (4) der GSO in Verbindung mit § 61 (2) GSO).

Am achtjährigen Gymnasium werden künftig im Abiturzeugnis **Kenntnisse in den modernen Fremdsprachen** gemäß den Niveaustufen des *Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens* analog zu Latinum und Graecum ausgewiesen. Dies gilt für Schülerinnen und Schüler, die mindestens die Note ausreichend (04 Notenpunkte) erzielt haben. Dass ein international anerkanntes Zertifikat, das von außerhalb der Schule kommt, eine attraktive Zusatzqualifikation darstellt, liegt jedoch auf der Hand.

Bilingualer Unterricht

Letztes Schuljahr wurde unter der Leitung von Herrn OStR Josef Koller (josef.koller@isb.bayern.de), dem Ansprechpartner für den bilingualen Unterricht am Gymnasium, ein **Internetportal** zu diesem Thema geschaffen, das unter der Adresse <http://www.bayern-bilingual.de/> aufrufbar ist und im Bereich Italienisch Materialien für das Fach Geschichte anbietet, die durch einen Arbeitskreis kontinuierlich erweitert werden. Diese Materialien eignen sich nicht nur für den Einsatz an Schulen mit bilinguaem Zweig, sondern können auch punktuell als bilinguale Module den Unterricht in den Sachfächern bereichern bzw. im Bereich interkulturelles Lernen und Landeskunde des herkömmlichen Fremdsprachenunterrichts verwendet werden (z. B. **Faschismus**).

Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Auch in diesem Jahr gebe ich gern folgende Informationen der scheidenden Landesbeauftragten, Frau Nicole Storz (Gymnasium Grafing), an Sie weiter, die Sie zur Information und Motivation Ihrer Schülerinnen und Schüler nutzen können:

Anmeldeverfahren

Wie in den Vorjahren erfolgt die Anmeldung für die unterschiedlichen Wettbewerbe kurz nach Schuljahresbeginn online über www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de, wo interessierte Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler auch zahlreiche wertvolle Informationen zu den einzelnen Wettbewerbssparten finden.

Anmeldeschluss für 2011 ist der **6.10.2010**.

Die Klausuren für EW1 und EW2 finden im Januar 2011 statt, Abgabetermin für den Gruppenwettbewerb ist der 15.02.2011.

Einzelwettbewerb (Ein- und Zweisprachenwettbewerb)

Insgesamt nahmen im Schuljahr 2009/2010 452 Schülerinnen und Schüler am Einzelwettbewerb teil, davon 334 am Einsprachenwettbewerb (EW1) und 118 am Zweisprachenwettbewerb (EW2). Somit wurden 570 Klausuren mit den dazugehörigen Tonträgern bewertet. Die Erstsprache geht mit 75 % der Punkte in das

Gesamtergebnis ein, 25 % entfallen auf die Zweitsprache, deren Aufgabestellung weniger komplex ist. Die beliebtesten Sprachkombinationen sind Englisch/Französisch und Englisch/Latein, doch die Tabelle zeigt die große Bandbreite der gewählten Sprachen:

In EW2 wurden folgende Sprachen kombiniert:

Sprache 1	Sprache 2	Anzahl
Englisch	Französisch	54
Englisch	Latein	30
Englisch	Italienisch	1
Englisch	Spanisch	13
Englisch	Altgriechisch	1
Englisch	Chinesisch	1
Englisch	Russisch	1
Französisch	Englisch	9
Latein	Englisch	21
Latein	Altgriechisch	2
Latein	Französisch	5
Latein	Spanisch	1
Spanisch	Englisch	1

	Sprache 1	Sprache 2
Englisch	201	23
Latein	179	25
Französisch	51	51
Spanisch	6	13
Italienisch	15	1
Altgriechisch	-	3
Russisch	-	1
Chinesisch	-	1
Summe:	452	118

Die Ergebnisse werden in Prozenten ausgedrückt und sind somit auch unabhängig von der Wettbewerbs-sprache und Sprachkombination vergleichbar. Alle Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung bzw. eine Urkunde, deren Text je nach Leistung variiert. Arbeiten mit einem Lösungsgrad von 90 % oder mehr gelten als „herausragend“, Arbeiten zwischen 85 % und 90 % als „sehr gut“.

Arbeiten zwischen 75 % und 85 % als „gut“ und Arbeiten mit 65 % oder mehr als „ansprechend“. Bei denjenigen, die unter 65 % bleiben, gibt es keinen der aufgeführten Zusätze, sondern nur eine Teilnahmebestätigung. Die Schülerinnen und Schüler, die auf Landesebene einen ersten oder zweiten Platz erreicht haben, bekommen zusätzlich zur Urkunde aus Bonn eine Landesurkunde und einen Geldpreis, der je nach Verfügbarkeit noch um einen Sachpreis ergänzt wird (s. u.). In diesem Jahr erzielten 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen ersten und 36 einen zweiten Landespreis, der ihnen auf der ersten bayerischen Landespreisverleihung am 11. Juni 2010 am Gymnasium Grafing überreicht wurde. Die besten der Landespreisträger dürfen sich vom 16.-19. September im Sprachenturnier in Meißen mit den Siegern der anderen Bundesländer messen.

Gruppenwettbewerb

Der Gruppenwettbewerb für die Klassen 6 bis 10 fand in der bewährten Form statt. Insgesamt nahmen 31 Gruppen teil. Für die eingereichten Arbeiten wurden zwei erste und elf zweite Landespreise vergeben. Viele Gruppen bearbeiteten das Rahmenthema „Wir schaffen das!“, es wurden aber auch andere Themen gewählt. Die Gruppen traten mit folgenden Wettbewerbssprachen an:

Englisch	17
Französisch	8
Latein	4
Spanisch	1
Italienisch	1

Trotz der unterschiedlichen Präsentationsformen, Sprachen und des variierenden Lernalters und somit des Sprachniveaus müssen die Beiträge anhand eines Kriterienkatalogs für die modernen Sprachen und eines für Latein angemessen und vergleichbar begutachtet werden. Der neue Lehrplan für das achtjährige Gymnasium mit den Intensivierungsstunden und fächerübergreifender Projektarbeit bietet gerade für diesen Wettbewerb einen hervorragenden Rahmen.

Preise

Die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer bzw. Gruppen erhalten neben den Urkunden Geldpreise des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus. Auch in diesem Jahr ist es dem Wettbewerb gelungen, Sponsoren für die Unterstützung der Landeswettbewerbe zu gewinnen. So haben Pons, der Klett-Verlag und *Spotlight* Sachpreise in Form von Lexika, Büchern, Zeitschriften und Zeitschriftenabonnements zur Verfügung gestellt. Dank der großzügigen Unterstützung der Deutschen Bahn (Regio Bayern), die den Siegerinnen und Siegern Bayern-Tickets zur Verfügung stellte, war es erstmals möglich, eine Landespreisverleihung durchzuführen.

Sprachsendungen im bayerischen Rundfunk und Fernsehen

Wie in jedem Jahr möchte ich Sie auf das Angebot des Bayerischen Rundfunks hinweisen.

Die Sendungen von radioWissen des „College Radio“ (<http://www.br-online.de/wissenbildung/collegeradio/>) mit Audiofiles, Manuskripten, Arbeitsblättern und Tafelbildern bieten interessante Hintergrundinformationen zu den verschiedensten landeskundlichen Themen, beschäftigen sich aber auch mit sprachlichen Phänomenen. Sie lassen sich sehr gut zur **Schulung des Hör-**

verstehens einsetzen und werden ständig erweitert. Die Materialien für das Fach Italienisch finden Sie unter <http://www.br-online.de/wissen-bildung/collegeradio/katalog/faecher/italienisch.html>, eine stets aktuelle Übersicht über italienische Sprachsendungen des Bayerischen Fernsehens unter <http://www.br-online.de/br-alpha/sprachensendungen/sprachen-sprachensendungen-italienisch-ID12053143526.xml>.

Tipps und Hinweise

Am 23.11.2010 werden sich Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 1993 aus bis zu 690 Schulen in der EU beim **Wettbewerb „juvenes Translatores“** als Übersetzer versuchen. Der Wettbewerb wird vom Übersetzungsdienst der Europäischen Kommission organisiert, um den Fremdsprachengebrauch in Europa zu fördern. Alle weiterführenden Schulen können sich bis zum 20.10.2010 um die Teilnahme bewerben. Nähere Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter http://ec.europa.eu/translatores/index_de.htm.

Über **Veranstaltungen auf RLFB-Ebene** werden Sie weiterhin durch die MB-Fachreferentinnen informiert. Zu Fortbildungsveranstaltungen für Italienischlehrkräfte bzw. zu sprachübergreifenden Kursen an der ALP in Dillingen konsultieren Sie bitte das Programm der ALP unter <http://afl.dillingen.de/lehrgaenge/>.

Das **Italienische Kulturinstitut** in München bietet im kommenden Schuljahr zahlreiche Veranstaltungen an, die sich in den Unterricht integrieren lassen. Beachten Sie dazu bitte folgenden Kulturkalender; sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Kulturinstitut statt:

Ausstellungen

15. September bis 24. Oktober Paolo Romoli Venturi, *„La sentenza – das Urteil“* (Pasinger Fabrik, München)
 13.-29. Oktober Carlo D’Orta, *„Vibrazioni“*
 9. Dezember bis 30. Januar Krippenskulpturen von Riccardo Dalisi (Pasinger Fabrik, München)

Literatur/Vorträge

- Donnerstag, 16. September, 18 Uhr, **Poesiefestival** „Der Nachsommer der Dichter“ (Schweizer Haus, München)
 Mittwoch, 6. Oktober, 19 Uhr, Lesung **Rosa Cerrato**, *„La maman di via del Campo / Das böse Blut der Donna Luna“*
 Montag, 25. Oktober, 20 Uhr, Lesung **Valentino Zeichen**, Gedichte (Stiftung Lyrik, Kabinett, München)
 Donnerstag, 28. Oktober, 20 Uhr, Lesung **Antonio Tabucchi**, *„Il tempo invecchia in fretta / Die Zeit altert schnell“* (Literaturhaus München)
 Freitag, 5. November, 19.30 Uhr, Prof. Dr. Martha Kleinhans **„Letteratura migrante: Zur aktuellen afroitalienischen Literatur“** (Residenz Würzburg)
 Donnerstag, 11. November, 19 Uhr, Gespräch mit Architekten Andreas Vogler/Arturo Vittori, Projekt *„Fioredel Cielo – La Macchina di Santa Rosa“* (Schweizer Haus, München)
 Montag, 15. November, 20.15 Uhr, Lesung **Papa Khouma** (Buchhandlung Neuer Weg, Würzburg)
 Mittwoch, 17. November, 16 Uhr, Vortrag Prof. Ludwig Fesenmeier, **„L’italiano degli altri** aus linguistischer Sicht“ (FAU Erlangen/Nürnberg)
 Freitag, 19. November, 18 Uhr, Lesung **Umberto Eco/Jean-Claude Carrière**, *„Non sperate di liberarvi dei libri / Die große Zukunft des Buches“* (LMU München)
 Montag, 22. November, 19 Uhr, Lesung **Dacia Maraini**, *„Il treno dell’ultima notte / Der Zug in die jüngste Nacht“* (Literaturhaus München)
 Donnerstag, 25. November, 19 Uhr, Gespräch mit Journalisten Peter Peter/Alessandro Melazzini, **„Lotta all’ultimo stereotipo – Stereotypen, bis aufs Letzte bekämpft“**
 Donnerstag, 2. Dezember, 20 Uhr, Lesung **Erri De Luca**, *„Il giorno prima della felicità / Der Tag vor dem Glück“* (Literaturhaus München)

Kino

„Cinema! Italia! – Neues Italienisches Kino“ (<http://www.cinema-italia.net/>)

München (Filmmuseum im Stadtmuseum): 30. September bis 6. Oktober

Regensburg (Regina Filmtheater): 30. September bis 6. Oktober

Würzburg (Initiative Programm kino): 4. bis 10. November

Nürnberg (Filmhaus Nürnberg): 4. bis 10. November

Folgende Filme sind im Programm:

- **“Cosmonauta”**, Susanna Nicchiarelli, Italien 2009, OmdU
- **“Fortapàsc”**, Marco Risi, Italien 2009, OmdU
- **“Generazione 1000 euro”**, Massimo Venier, Italien 2008, OmdU
- **“Mar Nero”**, Federico Bondi, Italien/Frankreich/Rumänien 2008, OmdU
- **“Questione di cuore”**, Francesca Archibugi, Italien 2008, OmdU
- **“L’uomo nero”**, Sergio Rubini, Italien 2009, OmdU

10. September bis 17. Oktober, 18.30 Uhr, **Filmreihe “Totò”**

12. Oktober bis 22. März, 19 Uhr, **Filmreihe “Lontana terra: i migranti nel cinema italiano”**

- Dienstag, 12. Oktober, **“Rocco e i suoi fratelli”**, Luchino Visconti, Italien/Frankreich 1960, OF
- Dienstag, 19. Oktober, **“Sacco e Vanzetti”**, Giuliano Montaldo, Italien/Frankreich, 1970, OF
- Dienstag, 9. November, **“La leggenda del pianista sull’oceano”**, Giuseppe Tornatore, Italien 1998, OF
- Dienstag, 23. Novembre, **“Così ridevano”**, Gianni Amelio, Italien, 1998, OF
- Dienstag, 30. November, **“Nuovomondo”**, Emanuele Crialese, Italien/Frankreich, 2006, OF
- Dienstag, 14. Dezember, **“Lamerica”**, Gianni Amelio, Italien, 1994, OF

Dienstag, 9. November, 18 Uhr **“Scontro di civiltà per un ascensore in Piazza Vittorio”**, Isotta Toso, Italien 2009, 96 Min., OmU (FAU Erlangen/Nürnberg)

Montag, 15. November, 18 Uhr (Augsburg, Kino Liliom)/ Dienstag, 16. November, 19 Uhr (Kulturinstitut), **“Marcello Marcello”**, Denis Ramaglia, Deutschland/Schweiz 2008, 97 Min., OmdU

Zudem möchte ich Sie wieder auf die Lehrerfortbildungen im **Pädagogischen Institut** der Stadt München (Herrnstr. 19, 80539 München) hinweisen. Geplante Termine und Themen im kommenden Schuljahr:

Dienstag, 19. Oktober 2010, 13:30 - 15.30 Uhr, Rosa Errico-Reiter (Universität Würzburg), *“La canzone per l’insegnamento della lingua e cultura italiana”*

November 2010, 09:30 - 16:00 Uhr, Dr. Bettina Nitsch-Lehmann (Gymnasium Bad Aibling), *“Die mündliche Prüfung in Italienisch im G8-Abitur”* (der genaue Termin wird noch bekannt gegeben)

voraussichtlich 15. Februar 2011, 9.30 - 16.00 Uhr, Fortbildung mit verschiedenen Vorträgen:

- Rosa Errico-Reiter (LMU München), *“Entra in gioco”*
- Gabriella De Rossi-Hermann (Universität Würzburg): *“Dalla motivazione alla comunicazione: attività per la produzione linguistica orale e scritta”*
- Dr. Daniel Reimann (Universität Würzburg), *“Neue canzoni und digitale Medien: Didaktik der Textmusik im Wandel”*

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen und Anmeldung unter www.pifwe.muc.kobis.de

(Birgit Desiderato, birgit.desiderato@muenchen.de, Tel.: 089/23327964).

Ich wünsche Ihnen einen guten Start ins neue Schuljahr und viel Freude und Erfolg für Ihre Arbeit im kommenden Jahr!

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

(Sabine Schinzel)